



amtsblatt

Ausgabe 443 | Dezember 2012

Stadtgemeinde Purkersdorf

AMTSBLATT

www.purkersdorf.at

Eröffnung Purkersdorfer Adventmarkt 2012



Gesegnete Weihnachten und einen "Guten Rutsch"
ins Jahr 2013, vor allem Gesundheit, Glück und
Zufriedenheit wünschen die Mitglieder
des Gemeinderates,
die Stadtverwaltung Purkersdorf und
Ihr Bürgermeister
Mag. Karl Schlögl



BETRIEBSZEITEN:

MO-FR	08.30 - 24.00
SA 00.30	08.30 - 12.30
(ÖBB Nachttaxi)	& 19.00 - 24.00
SO 00.30	19.00 - 24.00
(ÖBB Nachttaxi)	



EIN-, AUSSTIEGSTELLEN:

ab 08.30 bis 19.00

Hauptplatz
Sportplatz - Speichberg

ab 19.00

Haltestelle Purkersdorf/Gablitz

... für alt und jung | zu jeder Jahreszeit | immer mobil | rufen SIE 63 601 100

WINTERDIENST

Gehsteigräumung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaften verlaufenden Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze (einschließlich Stiegenanlagen) von Schnee und Verunreinigungen gesäubert bzw. bei Schneelage und Eis bestreut werden.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen, in einer Fußgängerzone oder Wohnstraße gilt diese Verpflichtung ebenfalls.

Freihalten von Fahrbahnen

Damit die Schneeräumung auf den Fahrbahnen ordnungsgemäß und ohne Zeitverzögerung durchgeführt werden kann, werden die Autofahrer ersucht, ihre Fahrzeuge entsprechend den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung abzustellen. Durch undiszipliniertes Parken in diversen Siedlungs-Straßen war eine Durchfahrtsbreite von weniger als 2,5 m vorhanden und eine Schneeräumung (Schneeflugbreite 3,5 m) nicht möglich.

Die Stadtverwaltung ersucht daher die Bevölkerung die vorgeführten Punkte im Sinne der Verkehrssicherheit zu berücksichtigen und dankt für Ihr Verständnis.

THEATER
PURKERSDORF

WIR MACHEN THEATER ZUM ERLEBNIS

Weihnachten wie's einmal war

- Besinnliche Einstimmung mit traditioneller Musik und Texten
- Fackelzug mit Laternen oder Fackeln
- Punsch und Brote

EINTRITT FREI!

23. Dezember, 18 Uhr

Steinbruch Dambach

Treffpunkt: Bauhof, Tullnerbachstr. 59

Info: www.theater-purkersdorf.at

Hotline: 0676/49 13 776



Die Stadtbibliothek übersiedelt:

vom 22. Dezember 2012 bis 13. Jänner 2013 bleibt die Bücherei geschlossen.

Der erste Ausleihtag ist der 15. Jänner 2013 in den neuen Räumen im Bildungszentrum in der Schwarzhubergasse 5.

Gleichzeitig gibt es neue Öffnungszeiten:

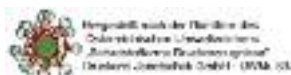
Dienstag von	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch von	08.30 - 14.00 Uhr
Freitag von	14.00 - 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | Dezember 2012 | Nr. 443

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at Verlagsort: 3002 Purkersdorf. Für den Inhalt verantwortlich:

Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg.

Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein



Liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Arbeitssitzung 2012 den Finanzrahmen für das Haushaltsjahr 2013 durch den Beschluss des Voranschlags 2013 abgesteckt. Dieser sieht im ordentlichen Teil Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je € 19,674.900 vor, wovon ein Betrag von knapp € 450.000 dem außerordentlichen Haushalt (Investitionshaushalt) zugeführt wird. Der außerordentliche Haushalt umfasst einen Umfang von je € 2,775.700 an Ausgaben und Einnahmen; im Investitionshaushalt sind die wichtigsten Einnahmen Zuführungen aus den ordentlichen Haushalt, Bedarfszuweisungen des Landes NÖ, Förderungen, Entnahmen aus Rücklagen sowie die Aufnahme eines Darlehens für die neuen Abschnitte im Abwasserentsorgungs- und Wasserversorgungsbereich.

2013 werden € 1,145.500 an Kredittilgungen und Leasingzahlungen aufgewendet, dem stehen neue Darlehen in Höhe von € 175.000 gegenüber. In Summe wird die Stadt am Ende Jahres 2013 seinen Schuldenstand um knapp eine Million Euro verringert haben. Das Vorhaben der Finanzverantwortlichen der Stadt, den Weg der Schuldenreduzierung fortzusetzen, ohne dabei auf den Ausbau und die Sicherung des hohen Infrastrukturniveaus zu vergessen, kann also auch 2013 fortgesetzt werden.

Purkersdorf sieht sich nicht zuletzt auf Grund seiner aktiven Strategie, Schulden kontinuierlich abzubauen, in einer vergleichsweise guten und entwicklungs- und leistungsfähigen Position.

Adventmarkt und Eislaufplatz

Zu einer wichtigen und unverzichtbaren Institution in Purkersdorf sind der Weihnachtsmarkt und seit ein paar Jahren auch der Eislaufplatz geworden. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen bedanken, die den Markt und den Eislaufplatz vorbereiten, umsetzen, betreuen und zum reibungslosen Ablauf beitragen. Mein Dank gilt auch den Bauern des Purkersdorfer Bauernmarktes für ihr Verständnis, das sie in der Zeit des Adventmarktes nur eine sehr eingeschränkte Marktfläche zur Verfügung haben.

Stadtmuseum

Der leider viel zu früh verstorbene ehemalige Generaldirektor der Österreichischen Bundesforste DI Mag. Hermann Wiltschek sammelte leidenschaftlich „Andenkenhäferl“ aus ganz Österreich und den Nachbarländern. Die Sammlung umfasst mehr als 500 Objekte. Viele davon aus Niederösterreich und der Umgebung von Purkersdorf.

Die Witwe des Verstorbenen, Frau Inge Wiltschek, schenkte nun dem Stadtmuseum Purkersdorf die gesamte Sammlung aus dem Nachlass samt den dazugehörigen Glasvitrinen. Ein Herzliches Dankeschön für diese großzügige Spende!

Bildungszentrum

Das Projekt Bildungszentrum Purkersdorf kommt in die finale Phase. Bis auf ganz wenige geringfügige Restarbeiten ist das Gebäude praktisch fertig und be-

zugsbereit. Die Abnahme des Gebäudes mit Ausnahme der Haustechnik hat bereits stattgefunden. Die dabei festgestellten kleineren Mängel werden kontinuierlich abgearbeitet. Ebenfalls bereits erfolgt ist die Inbetriebnahme des EDV-Servers und des EDV-Netzwerkes. Die Abnahme inklusive Inbetriebnahme aller Haustechnikwerke, also auch inklusive der Mess- und Regeltechnik, findet noch vor Weihnachten statt, sodass der Aufnahme des Betriebes des BIZ nach den Weihnachtsferien nichts mehr entgegensteht. Während der Weihnachtsferien erfolgt die Übersiedlung der Nutzer ins neue Haus. Betriebsbeginn im BIZ für das SPZ und die Musikschule wird Montag, 07.01.2013 sein. Der erste offene Tag der Stadtbibliothek ist für Dienstag, 15.01.2013 geplant. Die Volkshochschule wird ihren Betrieb im Bildungszentrum voraussichtlich mit dem Beginn des 2. Semesters (Mitte Februar) starten. Das Projekt ist auch in finanzieller Hinsicht voll auf Schiene und es darf davon ausgegangen werden, dass die Errichtung im präliminierten Rahmen (€ 6,233.644) ausgeführt werden kann.

Ich darf die Gelegenheit nutzen, mich in diesem Zusammenhang bei der WIPUR zu bedanken, die in sehr professioneller und umsichtiger Weise die Vorhaben der Stadt umsetzt, so einen wesentlichen Beitrag zur kosteneffektiven Realisierung von Projekten leistet.

Die **offizielle Übergabe** und Inbetriebnahme des Bildungs-



zentrums wird am **25. Jänner 2013 durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** stattfinden.

Ich darf Ihnen, liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer, eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und für den Jahreswechsel ein herzliches Prosit 2013 wünschen. Sollten Sie die Weihnachtszeit für einen Urlaub nutzen, wünsche ich gute Erholung und ein gesundes und unfallfreies nach Hause kommen.

Ihr



Europaweiter Fahrplanwechsel 2013

Neue Fahrpläne – Neue Verbindungen

Jedes Jahr gegen Mitte Dezember werden in ganz Europa die Fahrpläne der Züge neu gestaltet. Ausgehend von den Änderungen bei den internationalen Verbindungen werden sodann in jedem Land auch die Fahrpläne der regionalen Verbindungen angepasst. Als letztes, aber nicht weniger wichtiges Glied in der Kette werden auch die Fahrzeiten der Regionalbuslinien, welche häufig die Lücke in der Reisekette schließen, adaptiert. In Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen ist der VOR immer darum bemüht, gute Anschlüsse zwischen Bus und Bahn, aber auch innerhalb des Busnetzes zu gewährleisten, damit für die Fahrgäste das Umsteigen möglichst ohne Zeitverlust möglich ist.

Nach Abschluss aller Arbeiten stehen die neuen Fahrpläne aller Linien des öffentlichen Verkehrs in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland nicht nur rechtzeitig für alle NutzerInnen von Bus und Bahn zur Verfügung, sondern können auch schon geraume Zeit vor dem Umstellungszeitpunkt, welcher heuer auf den 9.12.2012 fällt, kostenlos auf www.vor.at abgerufen werden. Doch nicht nur das Internet hält die neuesten Verbindungen für die Fahrgäste bereit. Der VOR bringt wie auch in den vergangenen Jahren die Fahrpläne aller regionalen (ohne Wiener Linien) öffentlichen Verkehrsmittel in der Ostregion als Fahrplanbuch heraus, welches in 16 handliche Bände unterteilt ist. Den für die jeweilige Region passenden Band verteilen die BuslenkerInnen in der Region kostenlos – solange der Vorrat reicht. Die Gesamtausgabe kann im VOR-ServiceCenter

in der BahnhofCity Wien-West am Wiener Westbahnhof käuflich erworben werden. Auch für iPhone oder Smartphone gibt es die aktuellen Fahrpläne als praktischen Reisebegleiter: Mit der App qando können alle Verbindungen in den drei Bundesländern stets tagesaktuell abgefragt werden. Die App erhalten KundInnen ebenso kostenlos im App-Store oder Play-Store. Als weitere Alternative, um zu den brandneuen Fahrplänen, den besten Verbindungen und vielen weiteren Infos zum öffentlichen Verkehr in der Ostregion zu kommen, steht die Hotline des VOR unter 0810 22 23 24 von Montag bis Freitag (werktags), von 7 bis 20 Uhr, sowie am Samstag (werktags) von 7 bis 14 Uhr zum Ortstarif aus allen Netzen zur Verfügung.

Neu: Damit Fahrgäste und solche, die es noch werden wollen, in Zukunft noch einfacher zu der gewünschten Information gelangen, bietet der VOR einen neuen kostenlosen Online Service für Ihre Homepage an – das VOR Fahrplanauskunft Widget. Mit diesem Service können sich Besucher der Website Ihrer Gemeinde eine Verbindungsauskunft mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu oder ab einem Standort berechnen lassen. Die Adresse kann dabei bereits als Start oder Ziel voreingestellt werden. Das Widget steht in Kürze auf www.vor.at unter der Rubrik Service zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Neben neuen Fahrplänen bringt der 9. Dezember aber noch eine weitere Neuerung. Nach jahrelangen Bauarbeiten wird die neue Trasse der Westbahn zwischen

Wien und St. Pölten sowie der neue Bahnhof Tullnerfeld in Betrieb genommen. Dadurch verkürzen sich die Fahrzeiten zwischen den beiden Landeshauptstädten um bis zu 20 Minuten, denn die Strecke lässt Reisegeschwindigkeiten von bis zu 230 km/h zu. Aber auch die EinwohnerInnen in der Umgebung des neuen Bahnhofes profitieren von vielen neuen Verbindungen in beide Richtungen.

Der VOR hat aus diesem Anlass auch die Busverbindungen im Tullnerfeld neu konzipiert, so dass eine optimale Anbindung an den neuen Verkehrsknoten gewährleistet ist. Und für alle, die schon vorab Ihre Reise mit der neuen Hochgeschwindigkeitsbahn planen wollen, stehen die Fahrpläne bereits einige Wochen vor der Inbetriebnahme der Strecke zur Verfügung. Und ganz egal, ob man mit einem ÖBB-Intercity, einem REX200 oder einem Zug der WESTbahn auf dieser Strecke unterwegs ist, mit einer Wochen-, Monats- oder Jahreskarte des VOR kann man zum günstigsten Tarif alle Züge und Anbieter nutzen.

Herzliches Beileid



Hoffmann	Lucia	21.06.2012
Steinfest	Henriette	22.06.2012
Thür	Peter	22.06.2012
Hlawka	Walter	25.06.2012
Paar	Martin	27.06.2012
Geiger	Josef	29.06.2012
Zednik	Johann	29.06.2012
Krumböck	Kurt	30.06.2012
Reich-Hilscher	Bruno	02.07.2012
Groß	Elisabeth	03.07.2012
Hagl	Anna	03.07.2012
Frühbeiß	Marianne	04.07.2012
Borimann	Kurt	05.07.2012
Hlawka	Elisabeth	06.07.2012
Stolla	Rudolf	09.07.2012
Kimberger	Margarete	11.07.2012
Gürschka	Charlotte	12.07.2012
Wimmer	Oskar	18.07.2012
Klose	Magdalena	21.07.2012
Polak	Johann	23.07.2012
Sacher	Gertrude	27.07.2012
Weiss	Alexander	27.07.2012
Weber	Rosemarie	30.07.2012
Rigl	Edith	02.08.2012
Fallmann	Ernst	04.08.2012
Schefzok	Margaretha	08.08.2012
Széll	Andreas	08.08.2012
Wenk	Adolf	10.08.2012
Schnitt	Ingeborg	11.08.2012
Bauer	Manfred	13.08.2012
Linsbauer	Erwin	13.08.2012
Mattern	Christa	13.08.2012
Stern	Rosalie	14.08.2012
Fallmann	Margarethe	17.08.2012
Weinzelt	Maria	20.08.2012
Benz	Wilma	23.08.2012
Pöschl	Hildegard	23.08.2012
Kraus	Christine	25.08.2012
Schmiederer	Eise	26.08.2012
Brouček	Anna	28.08.2012
Glaser	Helmut	30.08.2012




22. Purkersdorfer Silvesterlauf
der Sportunion Purkersdorf
am 31. Dezember 2012 Start 14:00




Kennzeichen: Romy, Jörg, Josef, Rüdiger

Streckenlänge: 4,2 km
Unkostenbeitrag: 5,- (EUR)
Klassen: Jugend/Damen/Herren
bis 16 (21) bis 30 (44) bis 45 (48) bis 60 (48) über 60 (48)
Treffpunkt: ab 12:45 Hauptplatz Purkersdorf
(Pavillon Stadthaus)
Ende Startnummerausgabe: 13:40

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Sportunion Purkersdorf
Günther Huber

Internet:
www.sportunion-purkersdorf.at

Heres	Helga	31.08.2012	Gneiß	Aloisia	15.10.2012
Lehner	Edith	01.09.2012	Hartl	Leopoldine	16.10.2012
Haiden	Friederike	02.09.2012	Pagler	Alois	17.10.2012
Sperlich	Paula	09.09.2012	Rameder	Luzia	21.10.2012
Gräf	Walburga	10.09.2012	Dohlhofer	Herbert	24.10.2012
Köhler	Edmund	10.09.2012	Saghri-Stieböck	Erika	26.10.2012
Redlhofer	Josef	11.09.2012	Leyrer	Margarete	28.10.2012
Stein	Margarete	11.09.2012	Louif	Erich	29.10.2012
Schrei	Adelheid	12.09.2012	Höger	Rastislav	01.11.2012
Basalka	Henriette	16.09.2012	Zellner	Helga	01.11.2012
Keitel	Peter	21.09.2012	Fleischer	Maria	03.11.2012
Bauer	Josef	23.09.2012	Int Veld	Marinus	05.11.2012
Eisenkopf	Erich	25.09.2012	Reiner	Edith	05.11.2012
Schimon	Lothar	29.09.2012	Fröstl	Heinrich	12.11.2012
Gold	Herta	03.10.2012	Balota	Hedwig	21.11.2012
Riesenberger	Ernestine	06.10.2012	Kornfeld	Robert	22.11.2012
Scheuer	Marie	07.10.2012	Ginda	Maria	25.11.2012
Putzinger	Peter	10.10.2012	Ludewig	Annemarie	25.11.2012
Wimpissinger	Tatjana	10.10.2012	Ryba	Helmut	02.12.2012
Wihann	Günther	12.10.2012			



GUTSCHEIN

für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung seriös verkaufen lassen wollen.

BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE CHEFSACHE

- das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch

Beratung, Erledigung der Behördenwege, finanzkräftige Käufer und schnellstmögliche Abwicklung

Moser-Immobilien  **Tel: 02231/61231** täglich von 9-21 h
Auf ein persönliches Gespräch freut sich Herr Hans Moser senior!

11. 11., 11 Uhr 11 - Faschingseröffnung der Purkersdorfer Typen



Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

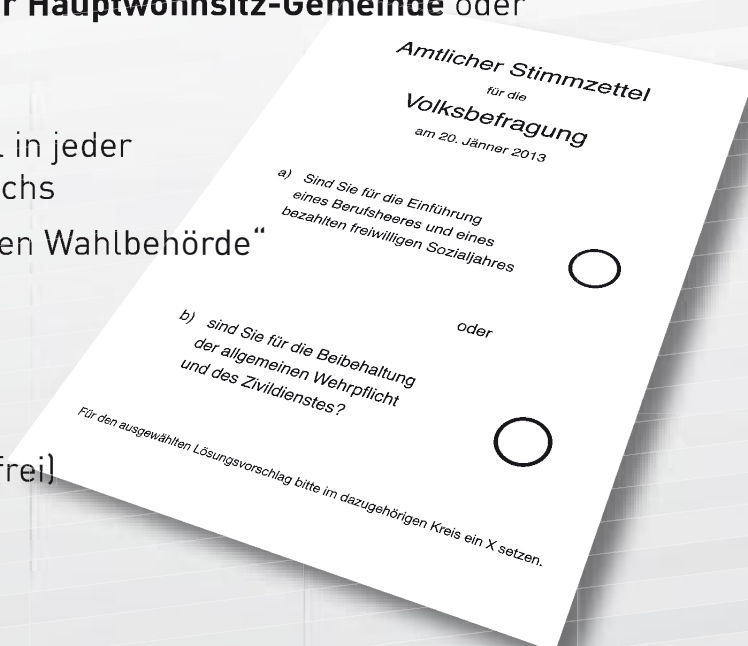
Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

DEZEMBER 2012

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
15.12.	16-18.00 Uhr	Das Stadtmuseum hat geöffnet!	Stadtmuseum Purkersdorf	Schiess Purkersdorf, Hauptplatz 6
15.12.	18.30 Uhr	1. Adventkonzert / Juni Mädchen mit Chor und Band des BG/BRG Purkersdorf	BG/BRG Purkersdorf	Turnsaal des BG/BRG Purkersdorf Herrngasse 4
15.12.	17.00 Uhr	Adventkonzert in Mauerbach	Musikschulverband Wienerwald Mitte	Musikschulverband Wienerwald Mitte Festsaal der Musikschule Mauerbach www.msv.wienerwaldmitte.at
16.12.	Beginn: 18.00 Uhr	„Sound of Christmas“ im Gablitzer „82er“ Haus, Beginn 18:00 Uhr ACHTUNG: Postkarten	Naturfreunde Purkersdorf Vors. Werner Keil, Tel.: 0664/9259135	
18.12.	17.00 Uhr	Adventfeier der Sportunion	Sportunion Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf
17.12.	15.00 Uhr	Spieleklub	Seniorenbund Purkersdorf	Fahrschulgasse - Änderung möglich
19.12.	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Seniorenbund Purkersdorf	WO? Wird noch bekannt gegeben
22.12.	19.00 Uhr	Adventkonzert der Chorgemeinschaft Wienerwald	Chorgemeinschaft Wienerwald	Stadtpfarrkirche Purkersdorf
23.12.	18.00 Uhr	„Weihnachten wie's einmal war“ Besinnliche Einstimmung auf das Fest mit traditioneller Musik und Texten	Theater Purkersdorf	Treffpunkt: Bauhof, Tullnerbachstraße 59 Eintritt: frei
24.12.	18.00 Uhr 23.00 Uhr	Kindermesse Mitternachtsmesse		röm.-kath. Pfarrkirche
31.12.	14.00 Uhr	Silvesterlauf der Sportunion Purkersdorf Start: 14.00 Uhr am Hauptplatz, Nennschluss: 13.40 Uhr im Foyer des Stadtsaals, Startgeld € 6,-	Sportunion Purkersdorf	Purkersdorf
VORSCHAU JÄNNER 2013				
05.01.	19.30 Uhr	GUINKI (Günther Passl) & The UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTER	Die Bühne Karten: VVK bedeckt Kartenbestellung VVK "Die Bühne" e-mail Kartenreservierung € 20,- (Abholung an der Abendkasse) Karten an der Abendkasse € 22,- Schüler/Studenten (Ausweis) € 10,- office@die-buehne-purkersdorf.at	Die Bühne, Wiener Straße 12
06.01.	10.00 Uhr	Familienmesse		röm. Kath. Pfarrkirche
06.01.	09.30-19.30 Uhr Abfahrt Park&Ride Platz	Volkshochschule, Opernbesuch Hänsel und Gretel (Engelbert Humperdinck) Opernhaus Graz - Nachmittagsvorstellung	Volkshochschule Purkersdorf	
Info dazu: Bitte vor der Einzahlung verbindlich anmelden! Stadtgemeinde Purkersdorf 02231/63601 DW 221, Iise Schüssler.				
12.01.	20.30 Uhr	13. Musikerball	Stadtkapelle Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
Info dazu: Am 12. Jänner 2013 ist es wieder so weit: die Stadtkapelle Purkersdorf lädt zum 13. Musikerball in den Purkersdorfer Stadtsaal. Nach dem feierlichen Einzug (20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr) wird das Tanzparkett mit den Worten „Alles Walzer“ eröffnet: tanzen Sie zu den Klängen der Stadtkapelle und des Joe Holzbauer Quintetts und versüßen Sie sich die Pausen mit der einen oder anderen "trübseligen Melodie". Weitere Höhepunkte sind: große Tombola, Mitternachtsquadrille, Damenspende, Juchbasar. Karten sind im Vorverkauf (€13/€10) bei Optik am Hauptplatz und der Raiffeisenbank Purkersdorf sowie unter 0664/277 77 89 oder an der Abendkasse (€15) erhältlich.				
12.01.	14.00 Uhr	Kinderladermacher Bernhard Fibich "GSCHAMSTER DIENER" Mitternachts-Konzert für Kinder von 3-11 Jahren.	Einlass: 14:00 Uhr Veranstaltung: 15:00 Uhr Karten: "Die Bühne" office@die-buehne-purkersdorf.at , Kartenreservierung € 7,- (Abholung an der Bühnenkasse) Kinder unter 3 Jahren Frei!	Die Bühne, Wiener Straße 12
13.01.	16.00. Uhr	Kinderfaschingsfest der Sportunion	Sportunion Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
Info dazu: Einlass ab 14.30 Uhr, Eintritt: € 5,-				
18.01.	19.30 Uhr	Klassikkonzerte: Neujahrskonzert Quintetto Wien Klassisch ins Neue Jahr: Mozart, Strauß	Stadtgemeinde Purkersdorf Finanzabteilung Kuweller Karl	Unternehmensleitung der österr. Bundesforste AG, Pummergasse 10-12
31.01.	18.00 Uhr	Einladung zum 1. Purkersdorfer Energiestammtisch	KEM - Purkersdorf, Gablitz und Mauerbach Klima- und Energiemodellregion (KEM)	Stadtheuriger, Wiener Straße 12

VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

VORSCHAU FEBRUAR 2013

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
03.02.	10.00 Uhr	Familienmesse		röm. Kath. Pfarrkirche
15.02.	19.00 Uhr	„Trüffelschwein“ ein Theaterstück von Kristo Seger („geschlossene“ Schulvorstellungen am Donnerstag 14.02.2013 um 09.00 und 11.00 und am Freitag 15.02.2013 um 09.00)	Verein Jugendstil-Theater, Kunst und Kultur für Jugendliche KARTEN in allen Filialen der Sparkasse und Erste Bank PREIS: € 15 /ermäßigt € 10	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
24.02.	10.30 Uhr	„Das kann ja heiter werden“, Lieder und Texte aus 2x 50 Jahren, mit Gernot KRANNER	Kulturbund Wiental	Festsaal des BRG/SG Purkersdorf Herrengasse 4



BAUERNMARKT

JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR
AM HAUPTPLATZ



Dieser Veranstaltungskalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Hier werden lediglich jene Termine veröffentlicht, die der Stadtgemeinde bekanntgegeben wurden. Für Purkersdorf relevante Veranstaltungstermine bitte an: u.burg@purkersdorf.at, mailen.

Adventzauber im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf

Weihnachtliche Stimmung bei Adventkranzbinden, Backen und Co.

Wenn der Geruch von frischen Tannenzweigen und süßen Weihnachtsbäckereien in der Luft liegt, ist es wieder so weit: Der Advent hält Einzug im Sene Cura Sozialzentrum Purkersdorf. Mit lieb gewonnen Traditionen stimmen sich die BewohnerInnen sowie das Team auf die besinnliche Weihnachtszeit ein. Gemeinsam wurden Adventkränze gebunden, fruchtiges Kletzenbrot gebacken und leckerer Punsch getrunken.

Die Adventzeit wird im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf auch heuer wieder mit besonderen Bräuchen gefeiert: Kürzlich haben die Bewohner beispielsweise gemeinsam fruchtiges Kletzenbrot gebacken – eine besonders köstliche weihnachtliche Tradition. Gemeinsam zerkleinerten die SeniorInnen sorgfältig Feigen, Nüsse, Rosinen, Datteln und andere süße Trockenfrüchte. Mit den richtigen Gewürzen und einem Schuss

Rum zauberten die Köchinnen und Köche aus der Fruchtmasse ein schmackhaftes Kletzenbrot. Dieses wurde beim gemeinsamen Adventkranzbinden im Sozialzentrum sogleich verzehrt.



Bewohner Herbert Prazak und der ehrenamtliche Mitarbeiter Hubert Friedmann beim Binden eines Adventkranzes.

Geselliges Adventkranzbinden im SeneCura Sozialzentrum

Das Binden des Adventkranzes hat im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf Tradition: Aus frischen Tannenzweigen bastelten die BewohnerInnen ihre prachtvollen Kränze und verzierten diese mit bunten Kugeln, Bändern und Figuren. Als Krönung brachten die SeniorInnen die vier

Kerzen an. „Weihnachten war für mich immer schon die schönste Zeit im Jahr. Die Adventzeit bedeutet für mich Besinnlichkeit, Traditionen und viel Zeit mit seinen Liebsten zu verbringen. Und natürlich dürfen auch die süßen Weihnachtsnaschereien nicht fehlen“, lacht Charlotte Hodik, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. „Ich freue mich sehr, dass hier bei SeneCura auch so viel Wert auf Tra-

ditionen und Gemeinsamkeit gelegt wird.“

Besuch des Nikolaus als Höhepunkt der Advent- feiern

Der Höhepunkt der bisherigen Adventfeiern im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf war der Besuch des Nikolaus am 6. Dezember. Mit seinem Leiterwagen voll mit Gabensackerl erfreute er nicht nur die SeneCura BewohnerInnen, sondern auch die Kinder der hauseigenen Kindergartengruppe. „Weihnachten hat bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern einen sehr hohen Stellenwert. Aus diesem Grund möchten wir geliebte Traditionen auch hier im Sozialzentrum feiern. Wir sehen, dass wir unseren Seniorinnen und Senioren damit große Freude bereiten“, erklärt Christine Wondrak-Dreitler, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. ■

Klima und Energiemodellregion Wienerwald

Purkersdorf setzt Energieschwerpunkt

Die Energiekosten explodieren, für viele werden die Heizkosten zu einer unerträglichen Belastung.

Die richtige Antwort darauf sind Maßnahmen zur Senkung des Energiebedarfs und der Umstieg auf erneuerbare, regional verfügbare Energien. Ihre Gemeinde möchte Sie dabei sowohl mit Informationen, Beratungen als auch mit Förderungen unterstützen.

Gemeinsam mit den Nachbargemeinden Gablitz und Mauerbach engagiert sich Purkersdorf in der Klima und Energiemodellregion Wienerwald aktiv für den Klimaschutz. Die Aktivitäten in der Klima und Energiemodellregion Wienerwald werden einer-

seits die Infrastruktur der Gemeinde in Richtung Klimafreundlichkeit beeinflussen. Sie bietet vor allem aber auch der Bevölkerung und den Betrieben vielfältige Angebote, setzt gezielt thematische Schwerpunkte und ermöglicht zusätzliche Informationen über Förderungen klimarelevanter Maßnahmen.

Im Rahmen des Energieschwerpunkts bietet Ihnen Ihre Gemeinde umfassende Informationen und Unterstützung bei Maßnahmen zur effizienten Energienutzung und der damit verbundenen Reduktion der Energiekosten.

Sie erhalten:

- Beratungsleistungen zu Ener-

giesparförderungen der Gemeinde

- Informationsveranstaltungen und Vorträge zum Thema Energiesparen
- Erstklassige Energieberatung für effiziente Energienutzung bei Ihnen zu Hause über die Energieberatung NÖ
- Informationsbroschüren

Dadurch können drei wesentliche Ziele für die einzelnen Haushalte und für unsere Region erreicht werden:

- Energiekosten der Haushalte senken
- regionale Wirtschaft stärken
- CO₂-Emissionen verringern als Beitrag zu Klimaschutz und mehr Lebensqualität

Nur wenn unser gesamter Energieverbrauch auf das tatsächlich notwendige Maß gesenkt wird, können wir beruhigt in die Zukunft blicken.

Machen Sie mit! Wer Energie effizient nutzt, spart Kosten und schützt die Umwelt.

Auf der Gemeindefebsite <http://www.purkersdorf.at/> und auf <http://kemwienerwald.org/> finden Sie in den nächsten Jahren die aktuellen Ankündigungen über die Aktivitäten der Gemeinde im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion Wienerwald.



Nachhaltiges Wachstum durch Reparatur

Wir haben zurzeit möglicherweise den Höhepunkt des Materialismus in der Geschichte der Menschheit erreicht. Demensprechend definieren wir Erfolg und Wachstum überwiegend in materiellen Größen.

Auf volkswirtschaftlicher Ebene zeigt sich das in der Fixierung auf das Bruttonationalprodukt. Auf individueller Ebene zeigt sich das im Konsumrausch und darin, dass es wichtig ist, immer das Neueste zu besitzen und etwas Tolleres als die Anderen.

Der Verbrauch steigt an

Es ist uns nicht gelungen, das Wirtschaftswachstum vom Verbrauch an Rohstoff- und Energieressourcen zu entkoppeln. Mit dem Wirtschaftswachstum steigt der Verbrauch stetig weiter an, auch wenn wir diesen Anstieg durch mehr Effizienz etwas verlangsamen konnten. Es bleibt

dennoch ein kontinuierlicher Anstieg. Niemand kann ernsthaft behaupten, dass unendliches Wachstum auf einem endlichen Planeten möglich wäre.



Derzeit verschwenden wir immer mehr Ressourcen um immer kurzlebige Produkte in den Markt zu drücken! Mit der Gründung des Reparatur- und

Service-Zentrums R.U.S.Z konnte bewiesen werden, dass es eine massive Nachfrage nach Maßnahmen zur Verlängerung der Produktnutzungsdauer gibt. Die Erfolgsstory des R.U.S.Z-

Spin Offs ReparaturNetzWerk Wien mit heute 55 gewerblichen Mitgliedsbetrieben beweist, dass zivilgesellschaftliches Engagement in der Lage ist, Marktver-

sagen auszugleichen. Würden die Preise für Produkte die ökologische und soziale Wahrheit sprechen, wären Wegwerfprodukte nicht am Markt: Eine ökosoziale Steuerreform, die Arbeit entlastet und Ressourcen verteuert, wird seit 20 Jahren diskutiert. Oder: wenn die Hersteller im Besitz ihrer Produkte bleiben und diese zur Nutzung vermieten, würden diese automatisch um ein Vielfaches länger halten (Nutzen statt Kaufen).

Steigende Lebensqualität statt Verbrauchsanstieg

Nachhaltige Entwicklung versucht, die drei Dimensionen Wirtschaft, Natur und Soziales „unter einen Hut zu bringen“. Der Naturverbrauch muss dafür sinken und im sozialen Bereich soll die Lebensqualität der Menschen bei sinkendem Ressourcenverbrauch steigen. Damit ergibt sich, dass das was wach-

sen soll, die Lebensqualität ist. Nachhaltiges Wachstum ist also ein Wachstum der Lebensqualität bei sinkendem Ressourcenverbrauch. Damit verbessern wir auch die Möglichkeiten der zukünftigen Generationen, ein „gutes Leben“ zu führen.

Packen wir es an!

Wenn wir das erreichen wollen, müssen sich das Bewusstsein der Menschen und ihr Verhalten ändern. Das ist ein hoch gestecktes Ziel. Erfreulicherweise steigt einerseits die Zahl der Menschen, für die das gilt, langsam aber ständig. Andererseits gibt es auch eine steigende Vielzahl von Veröffentlichungen und praktischer regionaler Beispiele, die zeigen, wie eine nachhaltige Ge-



sellschaft funktionieren kann. Für eine echte Wende in diese Richtung sind viele mutige Schritte von Politik, Wirtschaft und KonsumentInnen gefragt.

Reparieren als Gebot der Stunde

Ein wichtiger Punkt beim „weniger Konsumieren“ besteht darin, Dinge länger zu nutzen. Das be-

deutet Reparatur und Upgrade. Reparieren vermeidet Abfälle und schont die Rohstoff- und Energieressourcen. Außerdem tragen Reparaturarbeiten zur Er-

haltung von Arbeitsplätzen in der Region bei. Langlebige Geräte und Reparieren, um die Nutzungsdauer zu maximieren, sind ein Gebot der Stunde!

Kontakt: Sepp Eisenriegler, R.U.S.Z Geschäftsführer

sepp.eisenriegler@rusz.at

www.rusz.at | <http://www.facebook.com/rusz.at>

Einladung zum 1. Purkersdorfer Energiestammtisch

**am Donnerstag, 31. Jänner 2013
um 18.00 Uhr im Stadtheurigen, Extrazimmer
3002 Purkersdorf, Wienerstraße 12**

Haben Sie auch schon öfters darüber nachgedacht, wie sie denn (noch) besser Energie und gleichzeitig Geld sparen könnten? Den Heizkessel tauschen – ist das jetzt das richtige für mein Haus? Wie sinnvoll ist es, die Fenster zu wechseln? Kann auch ich die Sonne für Warmwassergewinnung nutzen? Viele haben in dieser Richtung schon einiges geschafft oder überlegen konkrete erste Schritte zu gehen, für andere ist das alles Neuland.

Der Energiestammtisch soll der Rahmen werden, in dem wir Erfahrungen austauschen und weitergeben können. Ein passender Ort um Gedanken zu allen Fragen betreffend dem schonenden, effizienten Umgang mit der Energienutzung austauschen zu können. Hier können Sie Ideen einbringen und diskutieren, Kontakte knüpfen und Informationen einholen ...

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Christiane Maringer, Stadträtin für Energie, Umwelt und Verkehr – maringer@reizwort.at

Walter Jaksch, Umweltgemeinderat – klimaschutz.purkersdorf@aon.at

Umweltgemeinderat – leopold_zoechinger@hotmail.com

Zum Vormerken: Die weiteren Termine im ersten Halbjahr 2013 sind der 28.3. und 23.5.

Vor kurzem hat Purkersdorf mit den Nachbargemeinden Gablitz und Mauerbach die Klima- und Energiemodellregion (KEM) gegründet, mit den Schwerpunkten Mobilität – Energie – Information. Themen, die uns alle, Gemeinden, Betriebe und BürgerInnen etwas angehen und die wir in den kommenden drei Jahren gemeinsam anpacken wollen.

Informationen über finden sie hier: <http://kemwienerwald.org/>

Hermine Hackl erhält Hans-Kudlich-Preis des Ökosozialen Forums

Vor Kurzem hieß es in Wien – Bühne frei für landwirtschaftliche Frauenpower – erstmals wurde der Hans-Kudlich-Preis ausschließlich an Frauen vergeben. Unter den Preisträgerinnen war auch Biosphärenpark-Direktorin Mag. Hermine Hackl. Der Hans-Kudlich-Preis ist die wichtigste Auszeichnung, die in der Land- und Forstwirtschaft vergeben wird.

Das Ökosoziale Forum Österreich verleiht alle zwei Jahre den Hans-Kudlich-Preis an Personen für ihre besonderen Leistungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft. Gestern Abend wurde der Preis an Hermine Hackl, Anneliese Schippani, Gabriele Wild-Obermayr und Maria Drewes in Wien verliehen. Der Kudlich-Preis 2012 geht somit erstmals ausschließlich an Frauen.

In der Würdigung zum Preis heißt es über Hackl:

Die Direktorin des Biosphärenpark Wienerwald Hermine Hackl ist schon seit Jahrzehnten aus der gesamten Agrar- und Forstbranche nicht wegzudenken. Die PR- und Marketing-Fachfrau konnte bereits in ihren früheren Tätigkeiten – wie z.B. als Leiterin der Unternehmenskommunikation in der AMA Marketing – viele Akzente für den ländlichen Raum setzen. Darüber hinaus ist Hackl, die auch Präsidentin des Naturschutzorganisation BIOSA ist, für eine Vielzahl von Initiativen federführend verantwortlich. So rief sie zum Beispiel die Plattform wald.zeit.ins.leben, die die Anliegen des Waldes in den Vordergrund rückt. Die gebürtige Steirerin, die jetzt im Waldviertel lebt, ist in Fachkreisen auch als „Stimme des Waldes“ bekannt. Seit September 2011 hat Hermine Hackl die Geschäftsführung des Biosphärenpark Wienerwald inne. Unter ihrer Führung entwickelt sich der Biosphärenpark Wienerwald zu einer beispielgebenden Lebensregion im besten Sinne des Wortes.

Infos: Biosphärenpark Wienerwald

Presseabteilung: Mag. Alexandra Herczeg

Tel: 02233/54 187-12 | hh@bpww.at | www.bpww.at



re:spect

Jugendtreff und Jugendberatung

Zielgruppe

Die Angebote sind niedrigschwellig, freiwillig, kostenlos, vielfältig und richten sich an **Mädchen wie Burschen im Alter zwischen 14 und 25 Jahren**, unabhängig ihres sozialen und kulturellen Hintergrunds.

Auftrag

Der wesentliche Auftrag besteht darin, Räume zur Verfügung zu stellen, in denen sich Jugendliche „geschützt“, **fernab von Konsumzwang**, Vorurteilen und der sozialen Kontrolle wertender „Erwachsener“ treffen können und ihren **Interessen entsprechende Freizeitangebote** nützen können. Räume, in denen Platz ist für **Mitbestimmung und Gleichberechtigung** der Jugendlichen. Dies alles geschieht im Jugendtreff basierend auf dem Fundament von **sozialarbeiterischer Betreuung und Beratung**.

Das Team

- Mag. Robert Eder MBA, Leitung
- Mag(FH), Veronika Reissert, Sozialarbeiterin
- Flora Hülsner, BA, Sozialarbeiterin

Wo

Wienerstrasse 2
3002 Purkersdorf

Telefon 02231/21941
Mobil 0699/18269599
jugendberatung@agathon.cc
<http://www.re-spect.org>

Öffnungszeiten

Mittwoch 16:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag 18:00 bis 21:00 Uhr

.... "Ja" haben gesagt!

05.06.2012 | Stauber Werner Gerhard, 1140 Wien, und Cermák Doris, 3002 Purkersdorf

06.06.2012 | Herzog Alexander Franz, und Bauer Daniela Brigitte, beide 3002 Purkersdorf

06.06.2012 | Sitek Alexander, 1140 Wien, und Schmidt Waltraud Brigitte, 3002 Purkersdorf

12.06.2012 | Neversal Alexander, und Dipl.-Ing. Semrad Barbara Gerda, beide 3002 Purkersdorf

26.06.2012 | Pap Peter, und Dr.med.univ. Petres Ildikó-Julia, beide 3002 Purkersdorf

26.06.2012 | Prgic Kazimir, 3002 Purkersdorf, und Stojanovic Mirjana, 2700 Wiener Neustadt

10.07.2012 | Mag.phil. Landauer Thomas, 2522 Oberwaltersdorf, und Klugmayer Barbara, 3002 Purkersdorf

10.08.2012 | Mag.phil. Schneyder Michael, 3002 Purkersdorf, und Dr.med.univ. Sterrer Barbara Paula, 1140 Wien

24.08.2012 | Grgic Anton, und Antunovic Ani, beide 3002 Purkersdorf

24.08.2012 | Vasile Dragos-Nicutor, und Ojica Ioana-Andreea, beide 3002 Purkersdorf

31.08.2012 | Mag.rer.soc.oec. Klemmer Stefan Josef, und BA Schlögl Jasmin Anneliese, beide 3002 Purkersdorf

07.09. 2012 | Mag. Florian Burg, und Dkff. Sabine Sadowski, beide 3002 Purkersdorf

14.09.2012 | Schobermaier Joachim, und Fesl Sandra, beide 3002 Purkersdorf

30.09.2012 | Weinzettl Robert, und Kloiber Karin Veronika, beide 3002 Purkersdorf

05.10.2012 | Renner Christian, und Steinschaden Petra Johanna, beide 3002 Purkersdorf

05.11.2012 | Beganovic Besim, und Mujkovic Sabina, beide 3002 Purkersdorf

www.immobilien-moertl.at
02772/54160

Wir führen für Sie kostenlose Verkehrswert-schätzungen durch...



IMMOBILIEN MÖRTL

3040 Neulengbach, Wiener Str. 51
 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12
 moertl@immobilien-moertl.at

DR. WOLFGANG EHRNBERGER

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen



Kaiser-Josef-Straße 1 / 1 (Hauptplatz 8)
 A-3002 Purkersdorf, Tel.: 02231/644 33-0
 Fax: DW 22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.at

Seit 25 Jahren Ihr Berater in allen Rechtsangelegenheiten und Vertreter vor Gericht.

Kostenlose Rechtsauskunft nach telefonischer Terminvereinbarung.



TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,
Do, Sa 9-10 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,
 Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,
 Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545**, Notruf 0-24 Uhr: **0676/6166848**
www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at

HILFREICHE INFORMATIONEN:

Radfahrbewilligung

Gemäß § 65 Abs. 1 StVO 1960 muss der Lenker eines Fahrrades mindestens 12 Jahre alt sein.

Kinder unter 12 Jahren dürfen ein Fahrrad nur dann lenken, wenn:

- Sie von einer Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, beaufsichtigt werden
- eine behördliche Bewilligung besitzen.

Zuständige Behörde

- Bezirksverwaltungsbehörde

Der Antrag muss vom gesetzlichen Vertreter unterschrieben werden. Verwenden Sie dafür das vorgesehene Formular.

Voraussetzungen

- Antrag des gesetzlichen Vertreters
- Vollendung des 10. Lebensjahres
- Geistige und körperliche Eignung zum Lenken von Fahrrädern
- Kenntnisse der straßenpolizeilichen Vorschriften
- Vor Erteilung der Bewilligung muss eine Prüfung abgelegt werden.

In der Regel wird die Vorbereitung für diese Prüfung sowie die Prüfung selbst von den Pflichtschulen im Rahmen des Verkehrserziehungsprogrammes abgehalten. Kosten: € 4,35

INFO: www.noe.gv.at

Katastrophenschutz geht uns alle an!

Die Basis eines modernen Katastrophenschutzmanagements bildet das optimale Zusammenwirken der Einsatzorganisationen, der Behörden, der Infrastrukturbetreiber und der BürgerInnen selbst. Daher ist jede einzelne Person aufgefordert, ein Mindestmaß an Vorsorge für seinen eigenen Bereich durchzuführen, um im Falle einer Katastrophe gerüstet zu sein. Unter www.noe.gv.at, erhalten Sie ein umfassendes Informationsangebot zu den Vorsorgen des Landes Niederösterreich bzw. Tipps zum Selbstschutz für Sie und Ihre Familie.

Das Haus mit vielen Seiten

Die Niederösterreichische Landesbibliothek ist die Universalbibliothek des Landes Niederösterreich. Ihr Schwerpunkt liegt im Bereich der Wissenschaften, ganz besonders auf dem Gebiet der Geschichte und Landeskunde. Sie versteht sich als öffentlich zugängliche Serviceeinrichtung für alle Landesbürger, die ihre Bestände für die Benutzung - auch im Wege der Ausleihe über Internet mit kostenloser Buchzustellung - zur Verfügung stellt.

Landesarchiv

Das NÖ Landesarchiv verwahrt das von der Landesvertretung und den in Niederösterreich tätig gewesenen und gegenwärtig tätigen Verwaltungsstellen und Gerichten produzierte Schriftgut (Urkunden, Handschriften und Akten vom Mittelal-

... wir gratulieren ganz herzlich!



Geboren wurden:

Anania-Stepanian	Luis	05.07.2012
Balázs	Lisa	14.07.2012
Bleimer	Linnea	01.10.2012
Çapan	Timur	12.11.2012
Čatić	Ella	21.09.2012
Faber	Florens	06.09.2012
Gatterer	Laurenz	12.07.2012
Grath	Ben	16.06.2012
Gršić	Selina	24.09.2012
Hintermayr	Nico	30.08.2012
Hirn	Riley	02.10.2012
Hofbauer	Luise	21.08.2012
Hörmann	Jonas	15.09.2012
Horvath	Janos	31.07.2012
Hurmer	Dominik	11.08.2012
Husadinović	Lejla	03.06.2012
Ibi	Ingo	10.09.2012
Jakab	Lili	01.07.2012
Jeitler	Miriam	21.09.2012
Jeitler	Tim	21.09.2012
Kierlinger	Noël	05.08.2012
Kněžiček	Jana	14.07.2012
Kovály	Márk	17.10.2012
Kreinhöfner	Violetta	31.03.2012
Krischke	Marie	10.10.2012
Lichal	Leo	28.09.2012
Matore	Iva	19.07.2012
Oehlzand	Leonard	27.09.2012
Slanař	Zoe	18.07.2012
Smith	Sophie	28.08.2012
Stocker	Annika	25.09.2012
Susehrili	Enes	20.08.2012
Uhlmann	Lukas	15.09.2012
Unterberger	Lean	12.08.2012
Wandl	Olivia	18.08.2012
Waser	Nora	24.10.2012
Witzelsberger	Daniel	04.11.2012
Zamburek	Flora	26.09.2012

B A U M E I S T E R

TELEFON 0 22 74/22 17-0 FAX 0 22 74/22 17-5

office@baumeister-lechner.at

3443 SIEGHARTSKIRCHEN, UNTERE MARKTSTRASSE 11

LECHNER

GmbH

Neubauten
Umbauten
Zubauten

Passivhäuser
Niedrigenergiehäuser

Kellerbau
Sanierungen
Fassaden

ter bis zur Gegenwart), weiters Archivalien der ehemaligen Grundherrschaften, Gerichtsarchivalien, Nachlässe bedeutender Persönlichkeiten, diverse Sammlungen u.v.m.

Was ist eine Streuobstwiese ?

So nennt man Wiesen mit Obstbaumbestand, die extensiv bewirtschaftet, also nicht gedüngt wurden. Damit entstand eine Kulturlandschaftsfläche, die vielen besonderen Wiesenpflanzen und seltenen Tieren einen Lebensraum gab.

Das Projekt zur Wiederherstellung der Streuobstwiese auf dem Hang der Feihlerhöhe wurde im Jahre 2011 durchgeführt und hatte folgende Ziele:

- Erhaltung der alten erhaltungswürdigen Bäume
- Pflanzung neuer Hochstamm-Obstbäume alter Sorten
- Entwicklung der Wiese durch besondere Pflanzmaßnahmen
- Anlage eines neuen Weges auf die Feihlerhöhe
- Errichtung eines Aussichtsplatzes
- Errichtung einer Imker-Station
- Anlage soll der Erholung der Bevölkerung dienen
- Lehrstrecke für Schulen (Wachsen der Bäume, Beobachtung der Tierwelt)

Stand des Projektes Herbst 2012:

- Alle angeführten Ziele wurden umgesetzt.
- Die alten Bäume haben getragen, die neuen Bäume haben zum Großteil ausgetrieben, sechs mußten ergänzt werden.
- Die Wiese entwickelte sich ohne zusätzliche Maßnahmen zu einer lebendigen bunten Kräuter- und Wildpflanzenfläche.
- Unzählige Schmetterlinge, Insekten und Bienen beleben die Wiese.
- Die Bienenstöcke auf der Feihlerhöhe erweisen sich als wertvoller Beitrag zur Naturbelebung.
- Die Bevölkerung nimmt die Anlage positiv an.
- Schulen unternehmen oft Lehrausflüge, besonders zu den Vorträgen des Imkers.

Weitere Vorhaben:

- Weiterentwicklung der Wiese
- Herstellung eines Themenweges "Lebensraum Streuobstwiese".



Gattung	Sorte	OBSTBAUMPATE			
1 Birne	Doppelte Philippsbirne	Aicher Sabine	12 Apfel	Chrisofsker	Nemec Inge
2 Birne	Doppelte Philippsbirne	Bollauf Susanne	13 Apfel	Rheinischer Krummstiel	Neunteufel Niki
3 Kirsche	St. Veiter Feizkirsche	Brunner Roman	14 Apfel	Croncels	Orthofer Rudolf
4 Zwetschke	The Czar	Cambruzzi Manfred	15 Apfel	Berner Rosenapfel	Provisionato Silvia
5 Apfel	Aldingers Georg Cave	Guber Anton	16 Apfel	Riesenboikenapfel	Putz Christian
6 Apfel	Geißler Edelapfel	Heinzi Martin	17 Apfel	Alkmene	Lachner Anneliese
7 Kirsche	Schattenmorelle	Humpel Burkhard	18 Apfel	Kronprinz Rudolf	Schlögl Karl
8 Birne	Nagowitzbirne	Ruth Harald	19 Apfel	Glockenapfel	Stoschka Gerhard
9 Apfel	Schmidberger Renette	Liehr Erich	20 Apfel	Danzinger Kantapfel	Urban Silvia
10 Apfel	Bretbacher	Matzka Christian	21 Apfel	Lavantaler Bananenapfel	Weinzinger Viktor
11 Apfel	Himbeerapfel von Holovous	Mayer Elisabeth	22 Apfel	Geflammer Kardinal	Walkerstorfer Harald
			23 Birne	Gellerts Butterbirne	Zöchinger Leopold

ALLGEMEINMEDIZIN | PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. Ulli Enzenberg	GZP, Bachgasse 4	nach tel. Vereinbarung Tel.: +43 01/8769091
Dr. Inge Nemeth	Dr. Hild-Gasse 2-8	62709
Dr. Sascha Levnaic (Akupunktur und manuelle Medizin)	Wiener Straße 12	64461
Dr. Martin Rossow	Bad Säckingen-Straße 2-4	63811
Dr. Harald Ruth, Notarzt	GZP, Bachgasse 4	63388, 0664/4240048
Dr. Rita Schlerka (Osteopathie und Akupunktur)	Rochusgasse 12a	0650/6108141
Dr. Vera Skarja	GZP, Bachgasse 4	0664/9243291
Dr. Daniela Stockenhuber (Akupunktur)	Hans Buchmüller-Gasse 14	65956
Dr. Karin Tschare-Fehr (Homöopathische Praxis)	Wienerstraße 6	0676/7991011
Dr. Andrea Wallner	Tullnerbach Straße 11/18	0676/6747481
Dr. Bettina Zenz	Hauptplatz 5/A1/7	0664/4522211

AUGENHEILKUNDE

Dr. Horst Kiegler	GZP, Bachgasse 4	62138
-------------------	------------------	-------

CHIRURGIE

Dr. Rawand Kawji	Dr. Hildgasse 2-8	0664/4564545
Dr. Christian Senekowitsch (Gefäßchirurgie)	GZP, Bachgasse 4	62960

FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Dr. Inge Frech	Hauptplatz 5/11/7	62363
Dr. Martin Heber	Linzer Straße 5	65188
Dr. Walter Matal	GZP, Bachgasse 4	68111

GANZHEITSMEDIZIN

Dr. Wolfgang Grünzweig	Karl Kurz-Gasse 3-5/14	66919
------------------------	------------------------	-------

HAUT- UND GESCHLECHTSKRANKHEITEN

Dr. Franz Heinzl	GZP, Bachgasse 4	67776
Dr. Florian Honetz FA f. Dermatologie	Linzer Straße 3	64269
Dr. Brigitte Zierhofer	Linzer Straße 63	66307, 0664/1807246

HALS-, NASEN- UND OHRENKRANKHEITEN

Dr. Roswitha Oppl	GZP, Bachgasse 4	66221
-------------------	------------------	-------

INNERE MEDIZIN

Dr. Lukas Ameri	GZP, Bachgasse 4	0650/9798424
Dr. Claudia Francesconi	GZP, Bachgasse 4	0664/1228139
Dr. Judit Kroo	Hans Buchmüller Gasse 12/1	65895
Prim. Doz. Dr. Felix Stockenhuber	Hans Buchmüller-Gasse 12-14	65956
Dr. Günther Wawrowsky	Karl Kurz-Gasse 3-5	66077

KARDIOLOGIE | INNERE MEDIZIN

OA Dr. Lukas Ameri	GZP, Bachgasse 4	64183, 0650/9798424
--------------------	------------------	---------------------

KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Dr. Christa Levin-Leitner	Karl Kurz-Gasse 2/2	61700
Dr. Rainer Dvoran	GZP, Bachgasse 4	63303, 0664/4507884

LUNGENHEILKUNDE

Dr. Friedrich Knechtel	GZP, Bachgasse 4	0676/7095448
------------------------	------------------	--------------

STRALENTHERAPIE U. PSYCHOTHERAPIE

Dr. Petra Feurstein	GZP, Bachgasse 4	0664/4501176
---------------------	------------------	--------------

ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. Josef Krugluger	Linzer Straße 63/3	66307
Dr. Klaus Valenta	Karl-Kurz Gasse 2/	0664/1381450

PLASTISCHE CHIRURGIE

Dr. Werner Girsch	Linzer Straße 5/1	01/80182509
-------------------	-------------------	-------------

UNFALLCHIRURGIE

Dr. Siegfried Eberdorfer (Sportarzt)	GZP, Bachgasse 4	0699/17170091
--------------------------------------	------------------	---------------

UROLOGIE

Dr. Oleg Kheyfets	GZP, Bachgasse 4	0664/4111275
-------------------	------------------	--------------

NEUROLOGIE

Dr. MSc MBA Alexandra Supper	GZP, Bachgasse 4	0699/10040045
------------------------------	------------------	---------------

PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE / KINDERPSYCHIATRIE

Dr. Renate Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17818188
Dr. Werner Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17898188
Dr. Ulli Caravias-Krones	Purkersdorf, Franz St. G. 3	66603
Dr. Gudrun Fremut FA für Psychiatrie und Neurologie	Hauptplatz 6	0699/0699/12741269
Dr. Charlotte Hartl FA für Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Hießbergergasse 2/5/2	66841
Dr. Andrea Pirich-Schöllhammer	Bahnhofstraße 2	0676/5319410
Dr. Alexandra Supper	GZP, Bachgasse 4	0699/10040045

ZAHN-, MUND- U. KIEFERHEILKUNDE

Dr. Karin und Dr. Rudolf Fürhauser	Hauptplatz 11	63668
Dr. Barbara Meyer	Wienzeile 2/2/7	62142

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Gottfried Banner	Psychotherapeut, Supervisor	Kaiser-Josefstraße 21/2	Tel + Fax 63559
Mag. Birgit Dorninger-Bergner	Psychotherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin	Hauptplatz 6	0664/5021931
Mag. Margit Fally	Psychotherapeutin, Klinische Psychologin	Hauptplatz 6	069912342951
Marion Luksch	Psychotherapeutin	Hauptplatz 6	0664/3931888
Elfriede Marx	Psychotherapeutin	Dr. Hild-Gasse 2-8/2/6	62247
Mag. Sonja Mach	Psychotherapie- Kassenvertrag NÖGKK	Wienerstraße 70/2/4	0676/3475003
Waltraud Michlits	Psychotherapeutin/Supervision	Hans Buchmüllergasse 12	0676/5413366
Manuela Pecl-Neiber	Dipl. Ehe- und Familienberaterin	Hauptplatz 6	0676/9431563
Dr. Barbara Porsche	Psychotherapeutin	Linzerstraße 63	0650/6748828
Mag. Karin Scheer	Psychotherapeutin	Wintergasse 53	0676/3584383
Dr. Edith Schmidt-Brosig	Psychotherapeutin	Herrengasse 5/22	66054
Mag. Tanja Senekowitsch	Psychologin/Psychotherapeutin	GZP Bachgasse 4	0676/4052634
Bernhard Sommergruber	Psychotherapeut	Purkersdorf – Wintergasse 53	0650/9501919
Dr. Gerhard Stemberger	Psychotherapeut, Supervisor (ÖBVP)	Wintergasse 75-77/7	63154
Michaela Strobl	Psychotherapeutin/Supervisorin/Coach	Friedrich Schlöglgasse 14/5	0650/6239272
Mag. Ruth Kathan-Windisch	Psychotherapeuten, Existenzanalytiker	Speichberggasse 84/11/5	65019

Mitglieder der Praxisgemeinschaft Schloss Purkersdorf Purkersdorf Hauptplatz 6 61364

office@praxis-schlosspurkersdorf.at | www.praxis-schlosspurkersdorf.at

Wir begleiten Sie mit Therapie, Beratung und Fortbildung für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare, Familien und Gruppen.

Waltraud Aigner	Atem/Körpertherapie	waltraud.aigner@praxis-schlosspurkersdorf.at	0650/9001467
Manuela Artnr	Ergotherapie	manuela.artnr@gmx.at	0676/9229243
Dr. Ilse Aumüller	Psychologie	ilse.aumueller@praxis-schlosspurkersdorf.at	02231/61364
Isolde Fehring	Ergotherapie	isolde.fehring@gmail.com	0699/10280960
Dr. Gudrun Fremut	Psychiatrie/Psychotherapie	gudrun.fremut@bhs.at. /gudrun.fremut@chello.at	0699/12741269
Elisabeth Glatz	Psychotherapie	elisabeth.glatz@praxis-schlosspurkersdorf.at	0676/9469729
Claudia Graf	Shiatsu	claudiagraf@gmx.at	0664/4641014
Marion Höllinger	Psychotherapie	marion.hoellinger@aon.at	0664/88605404
Mag. Bettina Köckeis	Motopädagogik/Legasthenie	bettina.koeckeis@praxis-schlosspurkersdorf.at	0664/5131553
Mag. Sabine Lienbacher	Kinderpsychotherapie	sabine.lienbacher@tele2.at	0681/10385776
Sylvia Rainel-Straka	Logopädie	sylvia.straka@live.at	0664/4735629
Dipl. Päd. Barbara Rohlfing	Kinderpsychotherapie	barbara.rohlfing@inode.at	0699/13587670
Doris Seitaridis	Ergotherapie	doris.seitaridis@chello.at	0699/11081900
Ingrid Sarközi	Ergotherapie	ingrid.sarkoezi@praxis-schlosspurkersdorf.at	0650/9566092
Ariane Soucek	Ergotherapie	av.soucek@aon.at	0650/8617372
Marie-Therese Szuchanek	Lerntraining	mth.szuchanek@aon.at	0664/5051106
Karin Todt	Ergotherapie	karin.todt@praxis-schlosspurkersdorf.at	0680/1347139
Mag. Stefan Ure	Musiktherapie	ure.stefan@chello.at	0650/9060007

BLAULICHTORGANISATIONEN | KRANKENHÄUSER

Rotes Kreuz Bezirksstelle Purkersdorf	Kaiser-Josef Straße 65	3002 Purkersdorf	144
Samariterbund Rettungsstelle Purkersdorf	Tullnerbachstraße 1	3002 Purkersdorf	rettungsruf (02231)-606
Feuerwehr Purkersdorf	Tullnerbachstraße 1	3002 Purkersdorf	02231/62122, Notruf 122
Polizei	Herrengasse 6	3002 Purkersdorf	059133/3233-100, Notruf 133

Allgemeines Krankenhaus Lazarettgasse 14	1090 Wien	01/404000
Hanusch Krankenhaus	Heinrich-Collin-Straße 30	1140 Wien
Krankenhaus Hietzing (Lainz)	Wolkersbergenstraße 1	1130 Wien
Landeskrankenhaus St. Pölten	Propst-Führer-Straße 4	3100 Sankt Pölten
Landeskrankenhaus Tulln	Alter Ziegelweg 10	3430 Tulln an der Donau
Neurologisches KH Rosenhügel	Riedelgasse 5	1130 Wien
Orthopädisches Spital Wien	Speisinger Straße 109	1130 Wien
St. Anna Kinderspital	Kinderspitalgasse 6	1090 Wien-Alsergrund
St. Josef Krankenhaus	Auhofstraße 189	1130 Wien-Hietzing
SMZ Baumgartner Höhe	Baumgartener Höhe	1140 Wien
Wilhelminenspital	Montleartstraße 37	1160 Wien

ARBO	123
Ärztenotdienst	141
Bankomat-Karten-Sperrnotruf	0800/2048800
Bürgerservice des BMSG Sozialtelefon	0800/201611
Die Möwe-Kinderschutzzentrum, www.die.moewe.at	02236/866100
Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf	0650/2643349
Euronotruf (vom Handy auch ohne Simcard)	112
EVN, Bezirksleitung Neulengbach	02772/54886-0
Frauenhelpline gegen Männergewalt	0800/222555
Gasnotruf	01/128
Herzverband, www.herzverband.at	02236/860296

Kinder- und Jugendanwaltschaft	02742/90811
Kindertelefon	01/319 66 66
Krisentelefon	0800/202016
NÖ Donauklinikum Tulln	02272/6010
ÖAMTC	120
ORF Rat auf Draht	147
Rainbows -f ür Kinder in stürmischen Zeiten	01/511552-3393
Sozialpsychiatrischer Notdienst	01/3108780
Telefonseelsorge von 00.00-24.00 Uhr	142
Vergiftungsinformationszentrale	01/406 43 43-0
VOLKSHILFE Purkersdorf	62899
Wien Strom, Wiener Stadtwerke	0800/500600

Linda Grünzweig, Physiotherapeutin	Karl-Kurz-Gasse 3-5/14	swbgruenzweig@gmail.com	0660-4936227
Stephanie Kilian, Physiotherapie und Sportphysiotherapie	Christkindlwald 8		0699/1460 6895, 01/804640
E. Cerny, M. Herzog, Chr. Reikl, E. Adensamer, E. Peschta	Dr. Hildgasse 2-8/5/2		63502
Elisabeth Rumler	Deutschwaldstraße 16		63570, 0676/5368424
Orthopädie, Sportphysiotherapie, Hausbesuche			

Monika Kristan	Hebamme m. Kassenvertrag	Ernst Wolf Gasse 10-12	61186
----------------	--------------------------	------------------------	-------

DGKS Mag. Andrea Alder, MBA Berggasse 8/4 0650/9904882

"Haus zum frohen Lebensabend" des Österr. Mutterhilfswerkes	An der Stadlhütte 5	66500
Seniorenpflegeresidenz Hoffmannpark	Wiener Straße 64	61510, Fax 61710
SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf	Bahnhofstraße 2	65448

Apotheke Purkersdorf, ganztags geöffnet	Wiener Straße 6	63368
Apotheke "Zum Eichberg"	Linzer Straße 40	62900
Apotheke Pressbaum	Hauptstraße 1	02233/52437
Apotheke Gablitz	Hauptstraße 23	67640

Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8 Uhr.

Purkersdorf, Wiener Str. 6, 02231/633 68	Plan 9
Purkersdorf, Linzer Straße 40, 02231/62900	Plan 3
14., Auhof Center, Albert Schweitzer G. 6, 01/5771444	Plan 2
14., Linzer Straße 140 01/4162370	Plan 4
14., Linzer Str.383, 01/914 13 82	Plan 1
14., Nisselgasse 17, 01/894 62 56	Plan 1
14., Linzer Str. 250, 01/914 31 15	Plan 2
14., Breitenseer Str. 10, 01/982 41 73	Plan 3
14., Linzer Str. 316, 01/914 11 77	Plan 3
14., Linzer Str. 462, 01/979 47 12	Plan 4
14., Linzer Str. 42, 01/982 10 51	Plan 5
14., Hütteldorfer Str. 186, 01/912 37 90	Plan 6
14., Hadersdorf, Hauptstr.84, 01/979 10 51	Plan 7
14., Penzinger Str. 99, 01/894 61 90	Plan 7
14., Hütteldorfer Str. 145, 01/982 53 38	Plan 8
14., Hütteldorfer Str. 175, 01/914 52 07	Plan 9

2012			2013								
DEZEMBER			Jänner			Februar			März		
1	Sa	3	1	Di	7	1	Fr	2	1	Fr	3
2	So	4	2	Mi	8	2	Sa	3	2	Sa	4
3	Mo	5	3	Do	9	3	So	4	3	So	5
4	Di	6	4	Fr	1	4	Mo	5	4	Mo	6
5	Mi	7	5	Sa	2	5	Di	6	5	Di	7
6	Do	8	6	So	3	6	Mi	7	6	Mi	8
7	Fr	9	7	Mo	4	7	Do	8	7	Do	9
8	Sa	1	8	Di	5	8	Fr	9	8	Fr	1
9	So	2	9	Mi	6	9	Sa	1	9	Sa	2
10	Mo	3	10	Do	7	10	So	2	10	So	3
11	Di	4	11	Fr	8	11	Mo	3	11	Mo	4
12	Mi	5	12	Sa	9	12	Di	4	12	Di	5
13	Do	6	13	So	1	13	Mi	5	13	Mi	6
14	Fr	7	14	Mo	2	14	Do	6	14	Do	7
15	Sa	8	15	Di	3	15	Fr	7	15	Fr	8
16	So	9	16	Mi	4	16	Sa	8	16	Sa	9
17	Mo	1	17	Do	5	17	So	9	17	So	1
18	Di	2	18	Fr	6	18	Mo	1	18	Mo	2
19	Mi	3	19	Sa	7	19	Di	2	19	Di	3
20	Do	4	20	So	8	20	Mi	3	20	Mi	4
21	Fr	5	21	Mo	9	21	Do	4	21	Do	5
22	Sa	6	22	Di	1	22	Fr	5	22	Fr	6
23	So	7	23	Mi	2	23	Sa	6	23	Sa	7
24	Mo	8	24	Do	3	24	So	7	24	So	8
25	Di	9	25	Fr	4	25	Mo	8	25	Mo	9
26	Mi	1	26	Sa	5	26	Di	9	26	Di	1
27	Do	2	27	So	6	27	Mi	1	27	Mi	2
28	Fr	3	28	Mo	7	28	Do	2	28	Do	3
29	Sa	4	29	Di	8				29	Fr	4
30	So	5	30	Mi	9				30	Sa	5
31	Mo	6	31	Do	1				31	So	6

2013

PURKERSDORF

KLASSIK

Konzerte

NEUJAHRSKONZERT

Quinternio Wien
**“Ins Neue Jahr
mit Mozart
und Strauß”**



FR 18.01. ²⁰¹³

Beginn **19.30** Uhr

Österr. Bundesforste AG

Purkersdorf | Pummerge. 10-12

KARTENVERKAUF | KARTENPREISE

Vorverkauf: Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf)
Juwelier G. KARL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf)

Kartenpreise: Vorverkauf: € 17 Abendkassa: € 19

Klassik-Konzerte-ABO - 4 Konzerte € 56 - daraus sind auch 3 Konzerte zu € 42, wählbar.

Klassik-Konzerte-ABO für “PUKK-Mitglieder” und für die Freunde des “Kulturbund Wiental” - 4 Konzerte € 53 - daraus sind auch 3 Konzerte zu € 40, wählbar.

(bitte Mitgliedskarte mitbringen). Alle Karten sind im Rathaus, Finanzverwaltung, erhältlich.



Abfuhrplan 2013

RM 120l - 240 l	RM 770 l - 1100 l	Biomüll	Papier	Gelber Sack
02.01.	03.01.	07.01.	14.01.	10.01.
28.01.	17.01.	21.01.	11.02.	07.02.
25.02.	31.01.	04.02.	11.03.	07.03.
25.03.	14.02.	18.02.	08.04.	05.04.
22.04.	28.02.	04.03.	06.05.	03.05.
17.05.	14.03.	18.03.	03.06.	31.05.
17.06.	28.03.	02.04.	01.07.	27.06.
15.07.	11.04.	15.04.	29.07.	25.07.
12.08.	25.04.	29.04.	02.09.	22.08.
09.09.	08.05.	13.05.	30.09.	19.09.
07.10.	23.05.	27.05.	04.11.	17.10.
04.11.	06.06.	03.06.	09.12.	14.11.
02.12.	20.06.	10.06.		12.12.
27.12.	04.07.	17.06.		
	18.07.	24.06.		
	01.08.	01.07.		
	14.08.	08.07.		
	29.08.	15.07.		
	12.09.	22.07.		
	26.09.	29.07.		
	10.10.	05.08.		
	24.10.	12.08.		
	07.11.	19.08.		
	21.11.	26.08.		
	05.12.	02.09.		
	19.12.	09.09.		
		16.09.		
		23.09.		
		30.09.		
		07.10.		
		14.10.		
		21.10.		
		04.11.		
		18.11.		
		02.12.		
		16.12.		

Bitte beachten Sie, dass hier nur der
1. Abholtag angegeben ist.

Die Abholung erstreckt sich über eine
3 tägige Periode.

Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße
bereits am ersten Abholtag
bereitgestellt werden.

Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße
sowie Gelbe Säcke außerhalb der
angegebenen Abfuhrtermine auf
öffentlichem Grund abgestellt sind.

**Christbaum
Entsorgung 2013
am 10. Jänner**

*Fragen zur Abfallwirtschaft beantwortet
Ihnen gerne Ute Bastirsch-Graß,
Tel: 02231/ 63601 DW 224,
e-mail: u.bastirsch-grass@purkersdorf.at*